

	<p>Object: Heilbronner Medaille auf die 300-Jahrfeier der Reformation, 1817</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 23411</p>
--	---

Description

Drei Jahrhunderte nach Beginn der Reformation und vier Jahre nach der Völkerschlacht bei Leipzig fand das Wartburgfest statt, bei dem Martin Luther nicht nur zu einem Vorbild im konfessionellen Sinne wurde, sondern auch im nationalen, weil er auf der Wartburg die Bibel ins Deutsche übersetzt hatte.

Die Medaille, die in Heilbronn als Erinnerung an dieses Fest ausgegeben wurde, zeigt auf dem Avers die Büste Luthers nach links und auf dem Revers eine Ansicht der Wartburg. Die Inschrift EINE FESTE BURG IST UNSER GOTT nennt ein Kirchenlied, das von Luther selbst gedichtet und das zum evangelischen Bekenntnislied schlechthin wurde. Im Abschnitt ist der Anlass der Prägung genannt: DRITTES IUBELFEST DER REFORMATION HEILBRONN 1817.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 38 mm, G. 18,98 g

Events

Created	When	1817
	Who	
	Where	Heilbronn

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Martin Luther (1483-1546)
	Where	

Keywords

- Gedenkmedaille
- Jubilee
- Medal
- Protestantism
- Reformation

Literature

- Ohm, Matthias (2014): Reformatio in nummis. Die Reformation in Südwestdeutschland auf Münzen und Medaillen. in: Geldgeschichtliche Nachrichten 49, S. 251–253.
- Schnell, Hugo (1983): Martin Luther und die Reformation auf Münzen und Medaillen. München, Nr. 289.